

„Kanntapper“ – Pfannkuchen-Märchen verstehen auch kleine Syrer

Claudia Duval stellt die internationale Geschichte in der Notunterkunft vor – und anschließend gibt es Crêpes für alle

VON PETER HARTMANN

SARSTEDT. „Kanntapper“ – die Kinder in der Sarstedter Notunterkunft für Flüchtlinge haben ein neues Wort gelernt, das in keinem Wörterbuch steht. Dafür scheint es den Kleinen ausnehmend gut zu gefallen. Kein Wunder, haben sie das neue Wort doch von einer professionellen Märchenerzählerin gelernt, von Claudia Duval.

Die ist in den Kinderbereich der Unterkunft gekommen und hat das bekannte norddeutsche Märchen vom dicken fetten Pfannekuchen mitgebracht. Die bekannte Geschichte, die es in Norwegen, Norddeutschland und Russland gibt, lebt vom Vortrag. Und so legt sich die Sarstedterin mächtig ins Zeug. Stellt mit Mitstreiterinnen die drei alten Frauen dar, die den Pfannkuchen gebacken haben, und führt lautmalerisch vor, wie

sich dieser davonmacht und ab in den Wald hinein verschwindet.

Claudia Duvals Spiel sorgt dafür, dass auch Kinder ohne Sprachkenntnisse die Geschichte verstehen, die sich schließlich durch die Wiederholungen genau einprägt. Da sie das „Kanntapper“, das lautmalerisch ein Galopp sein soll, ebenfalls deutlich vorspielt, haben die Kinder das auch schnell drauf. Vor allem das Nachmachen der Laute, die die beteiligten Tiere erzeugen, macht den Kindern viel Spaß. Das wolfsähnliche Heulen des Fuchses, das Meckern der Ziege, das Quieken des Schweins und das Wiehern des Pferdes schaffen alle auf Anhieb und mit wachsender Begeisterung.

Nur bei den Geräuschen, die ein Hase so absondert (geben die, abgesehen vom Trommeln mit den Läufen, überhaupt Laute von sich?) gibt es, wie

bei deutschen Kindern auch, die absonderlichsten Laute, die sich zu einer richtigen Tier-Menagerie versammeln.

Während noch ältere Kinder den Kleinen die Einzelheiten übersetzen und ins Ohr flüstern, öffnet Claudia Duval den Karton, den sie mitgebracht hat, und verteilt – echte Pfannkuchen. In diesem Fall aus praktischen Gründen eher Crêpes, die sie im Koxinel frisch gebacken und schön getrennt eingepackt hat.

Claudia Duval hat ihren ersten Auftritt im Kinderbereich der Unterkunft. Eine Märchenerzählerin mit echten Pfannkuchen hat dort bisher niemand gesichtet. Nach der erfolgreichen Premiere wird es wohl weitere ähnliche Auftritte geben. Die Betreuerinnen im Kinderbereich können sich eine Art Workshop mit besonderen Angeboten an jedem Sonnabend vorstellen.



„Kanntapper, kanntapper“ – Claudia Duval macht den Kindern die Geschichte des Pfannkuchens verständlich.

Foto: P. Hartmann.